

Fragen zu Ziel 1 - Keine Armut

1 KEINE ARMUT



Ziel 1 | Keine Armut (1)

Vervollständige den Satz: Die weltweite Armut hat sich in den letzten Jahrzehnten ...?

- a) **deutlich verringert**
- b) deutlich erhöht

Ziel 1 | Keine Armut (2)

Wie findet man heraus, ob jemand in Armut lebt?

- a) Die Person ist nicht gut angezogen.
- b) **Die Person kann sich Grundbedürfnisse wie Essen, Wohnen und Bildung nicht leisten.**

Ziel 1 | Keine Armut (3)

Gäbe es genügend Geld auf der Erde, um alle Menschen aus der Armut zu holen?

- a) **Ja, das Geld ist nur ungerecht verteilt.**
- b) Nein, es ist nicht genügend da.

Ziel 1 | Keine Armut (4)

Wo leben die meisten von Armut betroffenen Menschen?

- a) **in Afrika und Asien**
- b) in Südamerika

Ziel 1 | Keine Armut (5)

Erhalten alle Menschen weltweit eine Pension, wenn sie alt sind?

- a) Ja, eine Pension gibt es überall auf der Welt, so wie bei uns.
- b) **Nein, in vielen Ländern erhält niemand oder nur sehr wenige eine Pension.**

Ziel 1 | Keine Armut (6)

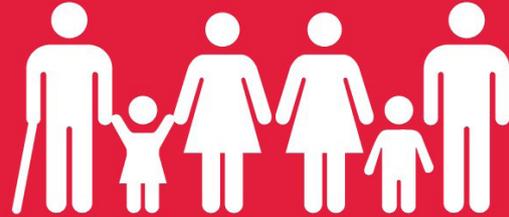
Wie viel verdient eine Näher:in aus Bangladesch an einem T-Shirt, das in Österreich um 50 € verkauft wird?

- a) **50 Cent**
- b) 3 Euro

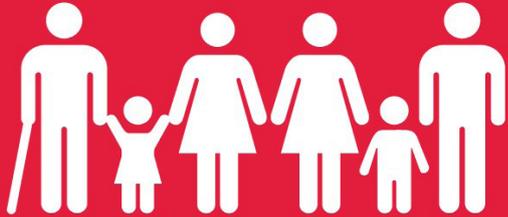
**1 KEINE
ARMUT**



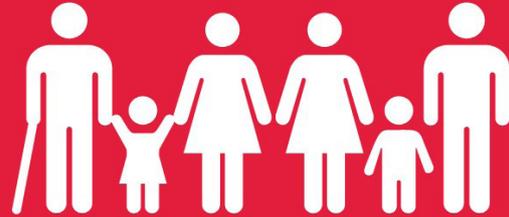
**1 KEINE
ARMUT**



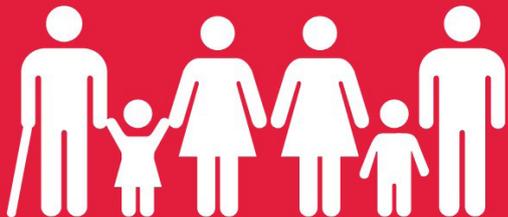
**1 KEINE
ARMUT**



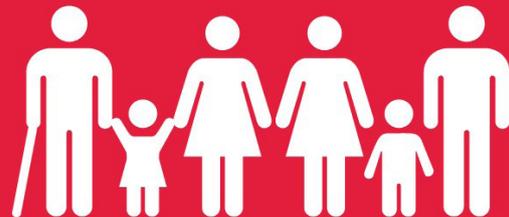
**1 KEINE
ARMUT**



**1 KEINE
ARMUT**



**1 KEINE
ARMUT**





Fragen zu Ziel 2 - Kein Hunger

Ziel 2 | Kein Hunger (1)

Wann ist jemand unterernährt?

- a) Wenn man nicht jeden Tag Fleisch isst.
- b) Wenn man zu wenig gesundes Essen isst.**

Ziel 2 | Kein Hunger (2)

Gibt es weltweit gesehen genügend Essen, um alle Menschen ernähren zu können?

- a) Ja, es gibt genug, wir müssen es aber gerecht verteilen.**
- b) Nein, es müssten viel mehr Lebensmittel produziert werden.

Ziel 2 | Kein Hunger (3)

Sinkt oder steigt die Zahl der hungernden Menschen auf der Welt?

- a) Die Zahl sinkt.**
- b) Die Zahl steigt.

Ziel 2 | Kein Hunger (4)

Was bedeutet vegane Ernährung?

- a) Verzicht auf Milch.
- b) Verzicht auf alle tierischen Produkte.**

Ziel 2 | Kein Hunger (5)

Welche Aussage stimmt?

- a) Du kannst gesund bleiben, wenn du kein Obst und Gemüse isst.
- b) Du kannst gesund bleiben, wenn du kein Fleisch isst.**

Ziel 2 | Kein Hunger (6)

Sind die Lebensmittel weltweit gerecht verteilt?

- a) Ja, alle Menschen haben die Möglichkeit, sich ausreichend und gesund zu ernähren.
- b) Nein, in manchen Ländern gibt es zu wenig zu essen und in anderen Ländern herrscht Überfluss.**

**2 KEIN
HUNGER**



**2 KEIN
HUNGER**



**2 KEIN
HUNGER**



**2 KEIN
HUNGER**



**2 KEIN
HUNGER**



**2 KEIN
HUNGER**





Fragen zu Ziel 3 - Gesundheit und Wohlergehen

Ziel 3 | Gesundheit und Wohlergehen (1)

Was ist die beste Nahrung für einen Säugling?

- a) mit der Flasche gefüttert zu werden
- b) gestillt zu werden**

Ziel 3 | Gesundheit und Wohlergehen (2)

Wie lange sollte sich ein Kind jeden Tag mindestens bewegen?

- a) 60 Minuten**
- b) 30 Minuten

Ziel 3 | Gesundheit und Wohlergehen (3)

Womit hält man den Körper fit?

- a) gesunde Ernährung und viel Bewegung**
- b) ein Arztbesuch jede Woche

Ziel 3 | Gesundheit und Wohlergehen (4)

Wahr oder falsch?
Geschwindigkeitsbegrenzungen reduzieren Verkehrsunfälle.

- a) wahr**
- b) falsch

Ziel 3 | Gesundheit und Wohlergehen (5)

Können alle Menschen weltweit zum Arzt oder zur Ärztin gehen?

- a) Ja, es ist für alle Menschen weltweit möglich.
- b) Nein, etwa die Hälfte der Menschen hat diese Möglichkeit nicht.**

Ziel 3 | Gesundheit und Wohlergehen (6)

Wahr oder falsch?
Alkohol kann Gehirnzellen zerstören.

- a) wahr**
- b) falsch

3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN



3 GESUNDHEIT UND
WOHLERGEHEN





Fragen zu Ziel 4 - Hochwertige Bildung

Ziel 4 | Hochwertige Bildung (1)

Auf welchem Kontinent besuchen die meisten Kinder keine Schule?

- a) in Asien
- b) in Afrika**

Ziel 4 | Hochwertige Bildung (2)

Kann eine hochwertige Bildung helfen, das Leben zu verbessern?

- a) Ja, Bildung hilft dabei einen guten Job zu finden.**
- b) Nein, Bildung bedeutet, nur noch länger lernen zu müssen.

Ziel 4 | Hochwertige Bildung (3)

Wahr oder falsch?
Weltweit gehen mehr Mädchen als Buben in die Schule.

- a) wahr
- b) falsch**

Ziel 4 | Hochwertige Bildung (4)

Vervollständige den Satz:
In der Schule ...

- a) sollten Mädchen kochen und Buben etwas über Technik lernen.
- b) sollten alle die gleichen Lernmöglichkeiten haben.**

Ziel 4 | Hochwertige Bildung (5)

Was sind Analphabet:innen?

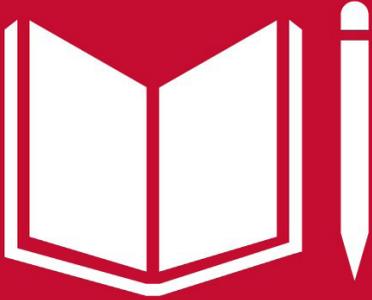
- a) Menschen, die nicht lesen und schreiben können.**
- b) Menschen, die einer speziellen Religion angehören.

Ziel 4 | Hochwertige Bildung (6)

Wann lernt der Mensch am meisten?

- a) im ersten Lebensjahr**
- b) im ersten Schuljahr

**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**



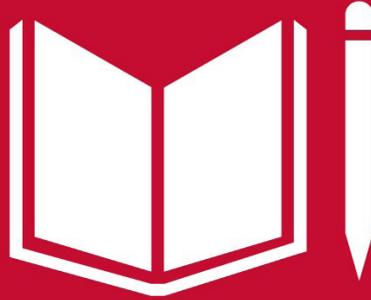
**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**



**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**



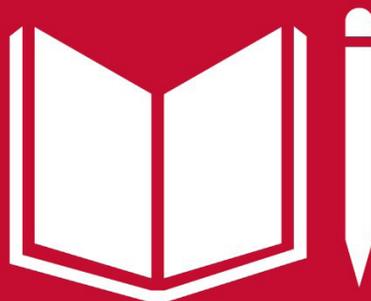
**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**



**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**



**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**





Fragen zu Ziel 5 - Geschlechtergleichstellung

Ziel 5 | Geschlechtergleichstellung (1)

Wer sollte zu Hause kochen und abwaschen?

- a) Das sollten die Kinder machen.
- b) Alle sollten mithelfen.**

Ziel 5 | Geschlechtergleichstellung (2)

Wahr oder falsch?
Bis vor kurzem durften Frauen in Saudi-Arabien nicht selbst Auto fahren.

- a) wahr**
- b) falsch

Ziel 5 | Geschlechtergleichstellung (3)

Wer hat in Österreich durchschnittlich die besseren Schulnoten?

- a) Frauen**
- b) Männer

Ziel 5 | Geschlechtergleichstellung (4)

Was ist eine Kinderhochzeit?

- a) ein Familienfest, zu dem auch Kinder eingeladen sind
- b) die Zwangsverheiratung von Kindern**

Ziel 5 | Geschlechtergleichstellung (5)

Wahr oder falsch?
Frauen und Männer verdienen in Österreich für dieselbe Tätigkeit das gleiche.

- a) Wahr, sie bekommen den gleichen Lohn.
- b) Falsch, Frauen bekommen im Durchschnitt 17 % weniger.**

Ziel 5 | Geschlechtergleichstellung (6)

Wahr oder falsch?
In Österreich gab es schon einmal eine Präsidentin.

- a) wahr
- b) falsch**

5 GESCHLECHTER-
GLEICHSTELLUNG



5 GESCHLECHTER-
GLEICHSTELLUNG



5 GESCHLECHTER-
GLEICHSTELLUNG



5 GESCHLECHTER-
GLEICHSTELLUNG



5 GESCHLECHTER-
GLEICHSTELLUNG



5 GESCHLECHTER-
GLEICHSTELLUNG



Fragen zu Ziel 6 - Sauberes Wasser und Sanitärversorgung



Ziel 6 | Sauberes Wasser und Sanitärversorgung (1)

Wie kannst du Wasser sparen?

- a) durch Trinken von Softdrinks anstelle von Wasser
- b) durch Duschen anstatt Baden**

Ziel 6 | Sauberes Wasser und Sanitärversorgung (2)

Was ist Trinkwasser?

- a) Wasser, das ohne Gefahr für die Gesundheit getrunken werden kann.**
- b) Wasser, das sauber aussieht.

Ziel 6 | Sauberes Wasser und Sanitärversorgung (3)

Können Krankheiten durch schmutziges Trinkwasser verbreitet werden?

- a) Ja, es gibt Krankheiten, die durch schmutziges Wasser übertragbar sind.**
- b) Nein, die Verbreitung von Krankheiten hat nichts mit schmutzigem Wasser zu tun.

Ziel 6 | Sauberes Wasser und Sanitärversorgung (4)

Darf ich Öl in den Abfluss gießen?

- a) Natürlich! Öl ist gesund für alle Lebewesen.
- b) Auf keinen Fall! Öl verstopft die Abflussrohre und den Kanal.**

Ziel 6 | Sauberes Wasser und Sanitärversorgung (5)

Was ist das Grundwasser?

- a) Grundwasser ist das gespeicherte Wasser, das sich unter der Erde befindet.**
- b) Grundwasser ist das Wasser, das direkt aus den Wolken fällt.

Ziel 6 | Sauberes Wasser und Sanitärversorgung (6)

Wie lange brauchen Plastikflaschen bis sie verrotten?

- a) 20 Jahre
- b) 200 Jahre**

6

**SAUBERES WASSER
UND SANITÄRVER-
SORGUNG**



6

**SAUBERES WASSER
UND SANITÄRVER-
SORGUNG**



6

**SAUBERES WASSER
UND SANITÄRVER-
SORGUNG**



6

**SAUBERES WASSER
UND SANITÄRVER-
SORGUNG**



6

**SAUBERES WASSER
UND SANITÄRVER-
SORGUNG**



6

**SAUBERES WASSER
UND SANITÄRVER-
SORGUNG**



Fragen zu Ziel 7 - Bezahlbare und saubere Energie



Ziel 7 | Bezahlbare und saubere Energie (1)

Mit welchem Energieträger kann saubere Energie produziert werden?

- a) Kohle
- b) Sonnenenergie**

Ziel 7 | Bezahlbare und saubere Energie (2)

Einige Energiequellen sind erneuerbar, warum?

- a) Weil sie durch Vorgänge in der Natur nachwachsen können.**
- b) Weil sie dem neuesten Trend entsprechen.

Ziel 7 | Bezahlbare und saubere Energie (3)

Wahr oder falsch:
Jeder Mensch hat Zugang zum Internet.

- a) wahr
- b) falsch**

Ziel 7 | Bezahlbare und saubere Energie (4)

Welche Technologie gibt es schon?

- a) Elektrobus**
- b) Windauto

Ziel 7 | Bezahlbare und saubere Energie (5)

Welche der folgenden Aussagen ist wahr?

- a) Wenn ich ein Elektrogerät ausstecke, helfe ich beim Energie sparen.**
- b) Ein ausgeschaltetes Gerät, das noch angesteckt ist, braucht keinen Strom.

Ziel 7 | Bezahlbare und saubere Energie (6)

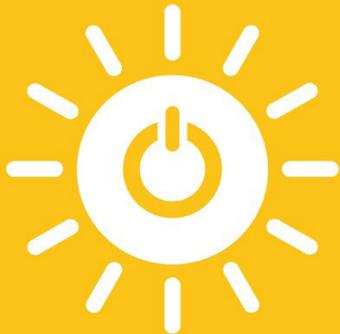
Welche Energiequelle ist für die Stromproduktion in Österreich am wichtigsten?

- a) Wasserkraft**
- b) Windkraft

**7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE**



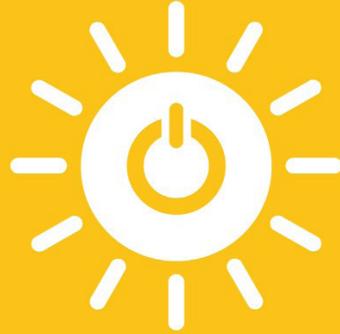
**7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE**



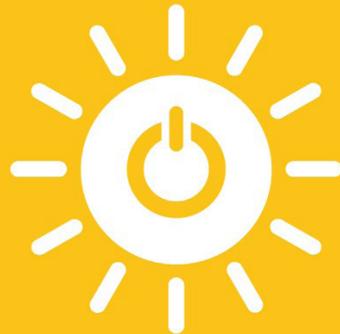
**7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE**



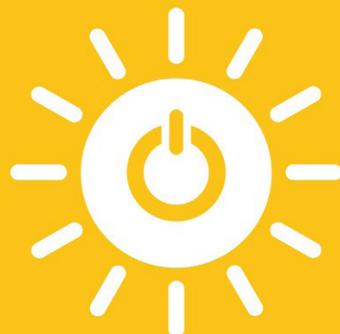
**7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE**



**7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE**



**7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE**



Fragen zu Ziel 8 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



Ziel 8 | Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (1)

Gibt es weltweit geltende Sicherheitsbestimmungen für Arbeiter:innen?

- a) ja
- b) nein**

Ziel 8 | Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (2)

Wenn du einen Job hast, bedeutet das, dass du vor Armut sicher bist.

- a) Ja, wer arbeitet, hat auch genug Geld zum Leben.
- b) Nein, man kann einen Job haben und immer noch in Armut leben, weil man ungerecht entlohnt wird.**

Ziel 8 | Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (3)

Weshalb können viele Produkte so billig angeboten werden?

- a) Weil die Geschäftsleitung das entscheiden kann.
- b) Weil Arbeiter:innen einen niedrigen Lohn erhalten.**

Ziel 8 | Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (4)

Welches Ziel fordert das SDG 8?

- a) Es fordert die Beendigung jeglicher Form der Kinderarbeit**
- b) Kinder dürfen nur mit Schutzausrüstung arbeiten

Ziel 8 | Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (5)

Wenn man in Österreich arbeitslos wird, ...

- a) bekommt man keine staatliche Unterstützung
- b) hat man Anspruch auf Arbeitslosenunterstützung**

Ziel 8 | Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum (6)

Wie hoch ist der Mindestlohn für eine Arbeitsstunde in Bulgarien?

- a) 2 Euro**
- b) 7 Euro

8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



Fragen zu Ziel 9 - Industrie, Innovation und Infrastruktur

9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



Ziel 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur (1)

Was ist eine nachhaltige Fabrik?

- a) eine Fabrik, die vor langer Zeit gebaut wurde
- b) eine Fabrik, die der Umwelt keinen Schaden zufügt**

Ziel 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur (2)

Wahr oder falsch?
Jeder Mensch weltweit hat Zugang zu Elektrizität.

- a) wahr
- b) falsch**

Ziel 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur (3)

Für welche Infrastruktur ist die Gemeinde zuständig?

- a) Straßenbeleuchtung**
- b) Kino

Ziel 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur (4)

Welche Infrastruktureinrichtungen sind wichtig für eine gute geistige und körperliche Entwicklung?

- a) Schulen und Spielplätze**
- b) Einkaufszentren

Ziel 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur (5)

Parkende Autos brauchen viel Platz.
Wie viele Fahrräder passen auf einen Parkplatz?

- a) 5 Fahrräder
- b) 10 Fahrräder**

Ziel 9 | Industrie, Innovation und Infrastruktur (6)

Was gehört zur Infrastruktur?

- a) Krankenhäuser**
- b) Restaurants

9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



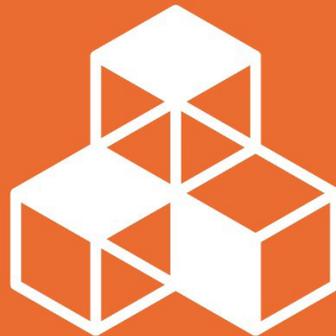
9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



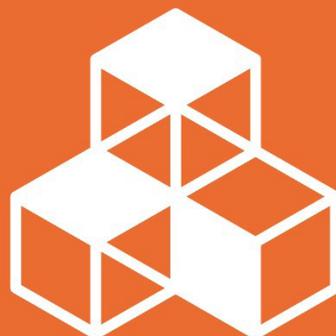
9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR





Fragen zu Ziel 10 - Weniger Ungleichheiten

Ziel 10 | Weniger Ungleichheiten (1)

Vervollständige den Satz:
Damit es allen Kindern auf der Welt gut geht, sollten sie ...

- a) **Zugang zu sauberem Trinkwasser und Gesundheitsversorgung haben.**
- b) Zugang zu genügend Spielsachen und einem Handy haben.

Ziel 10 | Weniger Ungleichheiten (2)

Vervollständige den Satz:
Gleichberechtigung bedeutet, dass ...

- a) alle an das Gleiche glauben sollen.
- b) **keine Unterschiede in Bezug auf Geschlecht, Hautfarbe, Religion, oder Herkunft gemacht werden.**

Ziel 10 | Weniger Ungleichheiten (3)

Wahr oder falsch?
Arbeiter:innen in Niedriglohnländern arbeiten häufig unter sehr schlechten Bedingungen.

- a) **Wahr, und trotzdem reicht der Lohn kaum zum Überleben.**
- b) Falsch, sie können sich ein gutes Leben leisten.

Ziel 10 | Weniger Ungleichheiten (4)

Vervollständige den Satz:
Wir können Ungleichheiten bekämpfen, indem ...

- a) wir sicherstellen, dass alle die gleiche Kleidung haben.
- b) **wir sicherstellen, dass alle Zugang zu hochwertiger Bildung haben.**

Ziel 10 | Weniger Ungleichheiten (5)

Welche Länder sind von den Folgen des Klimawandels am Meisten betroffen?

- a) die reichsten Länder der Erde
- b) **die ärmsten Länder der Erde**

Ziel 10 | Weniger Ungleichheiten (6)

Wahr oder falsch?
In ganz Europa kann sauberes Trinkwasser aus der Leitung getrunken werden.

- a) wahr
- b) **falsch**

**10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN**



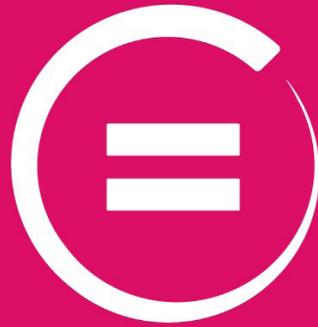
**10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN**



**10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN**



**10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN**



**10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN**



**10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN**



Fragen zu Ziel 11 - Nachhaltige Städte und Gemeinden



Ziel 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden (1)

Was ist wichtig, damit Gemeinden und Städte sauber sind und bleiben?

- a) **Eine funktionierende Müllentsorgung und Müllabfuhr.**
- b) Die Polizei, die Menschen überwacht, wenn sie Müll auf die Straße werfen.

Ziel 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden (2)

Seit wann gibt es die Schulpflicht in Österreich?

- a) **1774**
- b) 1912

Ziel 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden (3)

Welches Verkehrsmittel ist in der Stadt am schnellsten für eine Strecke bis zu 5 Kilometer?

- a) Straßenbahn
- b) **Fahrrad**

Ziel 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden (4)

Wie schnell dürfen Autos in einer Wohnstraße fahren?

- a) **Schrittgeschwindigkeit**
- b) 30 km/h

Ziel 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden (5)

Wie kann die Gemeinde dazu beitragen mehr Artenvielfalt zu fördern?

- a) Indem sie Hinweisschilder aufstellt.
- b) **Indem sie keine Pestizide verwendet.**

Ziel 11 | Nachhaltige Städte und Gemeinden (6)

An wen wendet man sich in der Gemeinde mit einem Anliegen?

- a) an den Bauamtsleiter/ an die Bauamtsleiterin
- b) **an den Bürgermeister/an die Bürgermeisterin**

**11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN**



**11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN**



**11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN**



**11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN**



**11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN**



**11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN**



Fragen zu Ziel 12 - Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster

12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



Ziel 12 | Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (1)

Was bedeutet „secondhand“?

- a) etwas **Gebrauchtes zu kaufen**
- b) etwas von der Marke „Second“ zu kaufen

Ziel 12 | Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (2)

Welches Lebensmittel kann man als „Fair Trade“ Produkt kaufen?

- a) **Kaffee**
- b) Milch

Ziel 12 | Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (3)

Vervollständige den Satz: Ich kann dazu beitragen, die Umwelt zu schonen und Rohstoffe zu sparen, indem ich ...?

- a) **gut auf meine Sachen achtgebe und sie repariere.**
- b) mir die neuesten Sachen wünsche.

Ziel 12 | Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (4)

Welchen Vorteil haben Mehrwegflasche?

- a) Sie haben wenig Gewicht und ist daher leichter zu tragen.
- a) **Sie schonen die Umwelt, da sie im Geschäft zurückgegeben und neu befüllt werden können.**

Ziel 12 | Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (5)

Vervollständige den Satz: „Nachhaltiger Konsum“ bedeutet ...

- a) immer genug einzukaufen.
- a) **bewusst zu überlegen, was und wie viel gekauft werden soll.**

Ziel 12 | Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (6)

Wahr oder falsch?
In einer Kreislaufwirtschaft sollen Dinge möglichst lange genutzt werden können!

- a) **wahr**
- b) falsch

12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



12 VERANTWORTUNGS-
VOLLE KONSUM- UND
PRODUKTIONSMUSTER



Fragen zu Ziel 13 - Maßnahmen zum Klimaschutz



Ziel 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz (1)

Vervollständige den Satz:
Unsere Wälder sind für das Klima wichtig, weil ...

- a) aus Holz Möbel gemacht werden können.
- b) Bäume CO₂ speichern und Sauerstoff produzieren.**

Ziel 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz (2)

Was passiert durch den menschengemachten Treibhauseffekt?

- a) Die Erde erwärmt sich.**
- b) Die Erde wird kühler.

Ziel 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz (3)

CO₂ ist ein Treibhausgas. Welches Gas ist noch ein Treibhausgas?

- a) Lachgas**
- b) Redegas

Ziel 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz (4)

Wodurch verstärken wir Menschen den Treibhauseffekt?

- a) durch vegetarische Ernährung
- b) durch viel Autofahren**

Ziel 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz (5)

Wie heißt die Lufthülle, die die Erde umgibt?

- a) Atmosphäre**
- b) Ozonschicht

Ziel 13 | Maßnahmen zum Klimaschutz (6)

In welchem Land gibt es mehr Fahrräder, als Einwohner:innen?

- a) Niederlande**
- b) Schweiz

13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



Fragen zu Ziel 14 - Leben unter Wasser

Ziel 14 | Leben unter Wasser (1)

Welcher dieser Fische lebt auch im Meer?

- a) **Neunauge**
- b) Hecht

Ziel 14 | Leben unter Wasser (2)

Was trägt zur Meeresverschmutzung bei?

- a) **Abfall am Strand**
- b) Meeresalgen

Ziel 14 | Leben unter Wasser (3)

Was bedeutet Überfischung?

- a) zu viel Fisch zu essen und krank zu werden
- b) **mehr Fische aus dem Meer zu nehmen als natürlich nachkommen können**

Ziel 14 | Leben unter Wasser (4)

Was ist Mikroplastik?

- a) eine dünne Plastikfolie
- b) **sehr kleine Plastikteilchen**

Ziel 14 | Leben unter Wasser (5)

Wie kann man das Meer von Österreich aus am besten schützen?

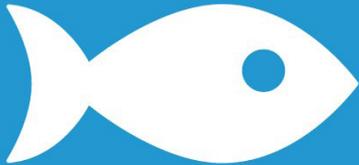
- a) **wenig Meeresfisch essen und Müll richtig entsorgen**
- b) im Urlaub ans Meer fahren

Ziel 14 | Leben unter Wasser (6)

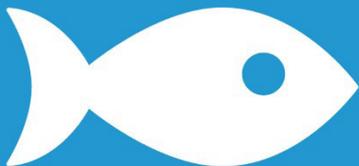
Die Erdoberfläche ist zu 70 % mit Wasser bedeckt. Wie wird die Erde daher noch genannt?

- a) Wasserplanet
- b) **blauer Planet**

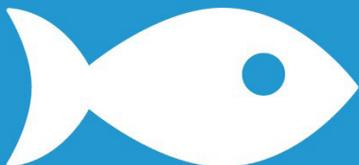
14 **LEBEN UNTER
WASSER**



14 **LEBEN UNTER
WASSER**



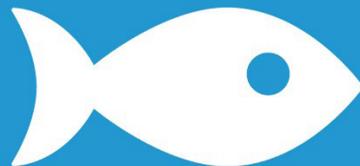
14 **LEBEN UNTER
WASSER**



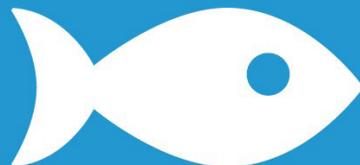
14 **LEBEN UNTER
WASSER**



14 **LEBEN UNTER
WASSER**



14 **LEBEN UNTER
WASSER**





Fragen zu Ziel 15- Leben an Land

Ziel 15 | Leben an Land (1)

Wie helfen Bienen unserer Umwelt?

- a) Sie bestäuben Pflanzen.
- b) Sie essen andere Insekten.

Ziel 15 | Leben an Land (2)

Was bedeutet Artenvielfalt?

- a) die biologische Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten auf unserer Erde
- b) die Auswahl an gesunden Produkten im Supermarkt

Ziel 15 | Leben an Land (3)

Welches Tier hat das größte Herz unter den Landsäugetieren?

- a) Elefant
- b) Giraffe

Ziel 15 | Leben an Land (4)

Vervollständige den Satz: Ein Kilogramm Honig entspricht dem Lebenswerk von ...?

- a) 30 Bienen.
- b) 400 Bienen.

Ziel 15 | Leben an Land (5)

Warum sind Wälder so wichtig für den Klimaschutz?

- a) Weil sie große Mengen CO₂ aus der Luft aufnehmen.
- b) Weil sie Schatten geben

Ziel 15 | Leben an Land (6)

Was ist ein Urwald?

- a) ein Wald mit besonders alten und hohen Bäumen
- b) ein naturbelassener Wald, der nicht von Menschen beeinflusst wurde

15 LEBEN AN
LAND



15 LEBEN AN
LAND



15 LEBEN AN
LAND



15 LEBEN AN
LAND



15 LEBEN AN
LAND



15 LEBEN AN
LAND



Fragen zu Ziel 16 - Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen



Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen (1)

Welche der folgenden Aussagen beschreibt eine Demokratie?

- a) Eine Person alleine übt die Herrschaft im Land aus.
- b) Vom Volk gewählte Vertreter üben die Herrschaft im Land aus.**

Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen (2)

Was ist ein Kindersoldat?

- a) ein Kind, das Kriegsspiele mit anderen Kindern spielt
- b) ein Kind, das einer bewaffneten Gruppe angehört**

Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen (3)

Für wen gelten die Menschenrechte?

- a) für Menschen mit einem gültigen Reisepass
- b) für alle Menschen**

Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen (4)

Vervollständige den Satz:
Frieden ist ...

- a) die Abwesenheit von Krieg und jeglicher anderer Gewalt.**
- b) ein glückliches und gesundes Leben im Kreise der Familie.

Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen (5)

Wahr oder falsch?
Länder, in denen unsichere politische Verhältnisse vorherrschen, sind besonders stark von Armut betroffen.

- a) wahr**
- b) falsch

Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen (6)

Was ist ein Gesetz?

- a) eine verbindliche Regel, die für alle Bürger:innen eines Staates gilt**
- b) eine Vorstellung wie man sich verhalten sollte

16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



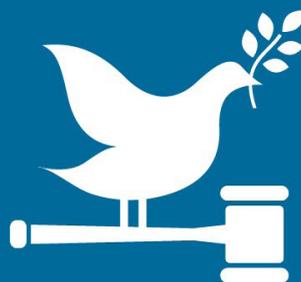
16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



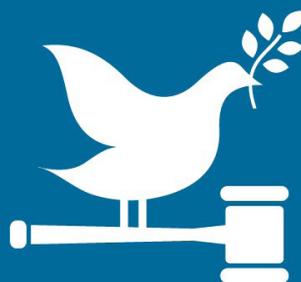
16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



Fragen zu Ziel 17 - Partnerschaften zur Erreichung der Ziele



Ziel 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (1)

Wer hat die 17 Nachhaltigkeitsziele beschlossen?

- a) die reichsten Länder der Welt
- b) alle 193 Länder der Vereinten Nationen**

Ziel 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (2)

Was sagen die Menschenrechte aus?

- a) Alle Menschen sind gleich an Würde und Rechten geboren.**
- b) Alle Menschen sollen sich ein gutes Leben leisten können.

Ziel 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (3)

Wer sollte sich für die Erreichung der 17 Ziele Nachhaltigkeitsziele einsetzen?

- a) die Politiker:innen
- b) alle Menschen**

Ziel 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (4)

Was ist wichtig, um die 17 Nachhaltigkeitsziele zu erreichen?

- a) dass sich alle Länder gemeinsam einsetzen**
- b) dass die europäischen Länder den Weg vorgeben

Ziel 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (5)

Was hat die Kommunikation zwischen Ländern wesentlich erleichtert?

- a) der Einsatz von Brieftauben
- b) das Internet**

Ziel 17 | Partnerschaften zur Erreichung der Ziele (6)

Was ist ein Kontinent?

- a) Japan
- b) Südamerika**

**17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE**



**17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE**



**17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE**



**17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE**



**17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE**



**17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE**

